

Gasthof Weizenborn

ladt Sonntag zum Bockbierfest und starkbesetzter Tanzmusik ergebenst ein.

Robert Gräbner.

Erbgerichtsgasthof Linda.

Freitag, den 16. d. M. ladt zum Karpfenschmaus verbunden mit Tanzmusik ergebenst ein.

Karl Fischer.

Webers Gasthof Lichtenberg.

Bei meinem Mittwoch, den 21. Februar, stattfindenden

Karpfen- und Bratwurstschmaus

lade vorläufig ganz ergebenst ein.

Von 6 Uhr an

Ballmusik.

Paul Zänker.

Restaurant zur "guten Quelle", Forstweg.

Heute Freitag Schlachtfest. Von 9 Uhr an Wellsteisch, abends Bratwurst mit Sauerkraut. Sonnabend, den 17. und Sonntag, den 18. Februar grosses Bockbierfest, wozu freundlichst einladet

August Martin.

Verein gegen Haushettelei.

Hauptversammlung

Donnerstag den 22. Februar 1900 Abends 8 Uhr im Tunnel.

Tagesordnung:

1. Bericht über die Vereinstätigkeit des vergangenen Jahres.
2. Vortrag der Rechnung auf das Jahr 1899 und Richtigrechnung derselben. Die geehrten Vereinsmitglieder, Innungsmeister und Herbergsinhaber werden höchst erachtet, an der Jahresversammlung teilzunehmen.

Freiberg, den 15. Februar 1900.

Der Vorstand.

C. Breitfeld.

für Confirmandinnen

in der grössten Auswahl zu billigen Preisen

empfiehlt

Corsets

Martha Walther,

Obermarkt 2.

Gasglühlicht-Cylinder „Monopol“

der

Oesterreichischen Glashütten-Gesellschaft, Aussig a. E.

Dieser aus einem ganz speciellen Glasgemenge hergestellte Cylinder ist in Bezug auf Haltbarkeit unerkannt unübertroffen und gegen Zugluft, Temperaturwechsel u. c.

vollkommen unempfindlich;

er ist im Gebrauch der billigste Cylinder. Preis pro Stück 50 Pf.
Niederlage für Freiberg bei: Ernst Liebscher.



Achtung!

Hamburger Fischhaus

Fischerstraße 4 vis-à-vis Stadt Altenburg.

Frisch eingetroffene sämmtliche Marinaden, feinste Delicatessenbräheringe, Bismarckh., Nollmöpse, Hering in Gelée, Alabrieten, russische Sardinen, f. Lachs à l'Öd. 2.40.

Gleichzeitig empfiehlt Sauer-, Pfeffer- u. Senfgurken, Sardellen, Kapern.

f. in Zucker gesottene Heidel- und Preiselbeeren.

f. Blaumen, amerikanische Ringäpfel, Apfelsinen. Diverse Sorten Käse. Frisch eingetroffene f. Spidaal, Büdingen, Sprotten, ger. Schellfisch, Lachsheringe, sowie diverse ausländische Wurstwaren empfiehlt

Gustav Kundt.

Glühlicht-Cylinder,

Stück 20 und 30 Pf.,

bei Herrn. Kost, Weingasse 18.

Moschich, à l'Öd. 20 Pf.

Hugo Elssig.

la Marmeladen, Landschweinefett

(garantiert rein) billigt bei

Carl Louis Schmieder

in Firma C. Schmieder,

Freibergsdorf, Schulgasse 9.

Senf in Eimern und ausgewogen empfiehlt
M. Rantzsch, Donatsgasse 18.

Wellfleisch heute Freitag von 9 Uhr an, abends von 5 Uhr an warme Knackwürstchen empfiehlt Rich. Goldammer, Ritterg.

Achtung! Heute Freitag **Schweineschlachten**, wozu ergebenst einladiet Dew. Gruhl, Niederschöna.

Stadt Wien. Freitag, den 16. Februar

Schlachtfest, von 1/20 Uhr an Wellfleisch, später frische Wurst, Abends Bratwurst und Sauerkraut.

Hierzu ladet freundlichst ein

Louis Rüger.

Zum Schlachtfest

Sonnabend, den 17. d. M., ladet

freundlichst ein

Struthenhähne Moritz Müller,

Ranghennersdorf.

Feierabend.

Montag, den 19. Februar abends 1/20 Uhr im Bairischen Garten:

Goethe-Abend.

Vortrag des Herrn Realgymnasialoberlehrers Gündel über den Dichter.

Gesänge des Lehrergesangsvereins und bewährter Solokräfte.

Kaufmännischer Verein.

Donnerstag, den 22. bis.

Theater und Tanz.

Naturw. Verein.

Freitag, 16. Febr. 8 Uhr

Tunnel. Herr Professor Dr. Beck: Ein Blick auf die Pflanzenwelt d. Steinohlenzeit.

Concordia.

Sonnabend, den 17. Februar, nach

der Singstunde

Hauptversammlung.

Um pünktliches u. zahlr. Erscheinen der Mitglieder bittet der Vorsitzer.

Unterstützungskasse

für

Hilfsleute in Halsbrücke.

Sonntag, den 18. Febr. c. nachm.

8 Uhr im Krummers Hof

Hauptversammlung.

Tagesordnung.

1. Ablegung der Jahresrechnung

2. Neuwahlen.

Zahlreiches Erscheinen erbittet

der Vorstand.

Fektion Brau.

Sonntag, 18. d. M.

Kronprinz, 8 Uhr

17. 76. Versammlung

Rechnungsablegung, Innere Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

Die glückliche Geburt eines

gesunden Knaben

zeigen hocherfreut an

Niedersedlitz, 15. Febr. 1900

Ingenieur Waldemar Seyer

u. Frau Martha geb. Reinhard.

Die am heutigen Tage mittags erfolgte Geburt eines gesunden, kräftigen Jungen zeigen nur hierdurch an

Haltestelle Frankenstein,

am 14. Februar 1900.

Stationenverwalter Max Thierbach

und

Hulda Thierbach, geb. Flade.

Das Begräbnis unserer theuren Entschlafenen

fran Marie verw. Weickelt

findet Sonnabend Nachmittag 1/2 Uhr statt.

Rede vorher im Hause.

Max Görne.

Sachsenhof Herrliche Schlittenpartie nach Nossen.

Reuerbautes, schenswertes Ball-Etablissement mit geräumigen Lokalitäten und großen Stallungen.

Hochachtend Oskar Schade.

Ausserklare Bedienung. Speisen und Getränke von täglich.

Verhandlung.

Robert Rössner, d. 8. Vorstand.

Evangel. Männerverein.

Nächsten Sonntag, den 18. Februar, Abends punt 8 Uhr im Saale des Gewerbehäuses

23. Jahresfeier

bei welcher Herr Superintendent Haefelbarth gütigst die Festrede, sowie Herr und Frau Kantor Krause nebst Mitgliedern des Gesangvereins lieber.

ordentlich zahlreiche Beweise ehrender Liebe zu Theil ge-

worden, dass es uns nur hierdurch möglich ist, für die

so überreiche Antheilnahme unserer

Beim Hinscheiden unserer uns unersetzblichen theuren

herzensguten lieben Mutter Frau Bertha Hofmann geb.

Hängekorb sind uns von Nah und Fern so außer-

ordentlich zahlreiche Beweise ehrender Liebe zu Theil ge-

worden, dass es uns nur hierdurch möglich ist, für die

so überreiche Antheilnahme unserer

innigsten und herzlichsten Dank

zu sagen.

Die tiefrinnernden Familien

Hofmann und Broschmann,

Freiberg und Dresden, 15. Februar 1900.

Dank.

Für die überaus zahlreichen Beweise liebvoller Theilnahme beim Hinscheiden unserer lieben, theuren Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau

Juliane Christiane verw. Lange verw., gew. Paul

sagen nur hierdurch den herzlichsten Dank

die trauernden Hinterlassenen.

Naundorf und Freiberg, den 15. Februar 1900.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 2 Uhr statt.

Gestern früh 6 Uhr entschlief sanft und ruhig nach zweitäliger Krankheit meine herzensgute, treuorgehende Frau, unsere liebe Mutter

Henriette Ulbricht geb. Krumbiegel

im Alter von 59 Jahren.

Dies zeigen tief betrübt an

die trauernden Hinterlassenen.

Großhartmannsdorf, Flöha, St. Michaelis, Dresden, den 15. Februar 1900.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittag 2 Uhr statt.

Burkhardt vom Grab meines lieben verstorbenen Sohnes sage ich für die

herzliche Theilnahme meinen ungängigen Dank.

Freiberg, den 15. Februar 1900.

Ida verw. Kellig nebst Angehörigen

Herausgeber